Seite: 1/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: illbruck ME902

· Artikelnummer: B-I-ME902

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• Verwendung des Stoffes / des Gemisches Leim

· 1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

tremco illbruck GmbH

Werner-Haepp-Straße 1, D - 92439 Bodenwöhr T: +49 (0) 9434 2080, F: +49 (0) 9434 208230 msds@tremco-illbruck.com

· Auskunftgebender Bereich:

tremco illbruck Swiss AG

Sihlbruggstrasse 144, CH-6340 Baar

T: +41 (0) 417601212, F: +41 (0) 417601320

www.tremco-illbruck.ch, info-ch@tremco-illbruck.com

· 1.4 Notrufnummer:

Tox Info Suisse, CH-8028 Zürich, Tel. +41 (0)44 251 51 51 oder Kurzwahl CH: 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung
- · Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1	H222-H229	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Skin Irrit. 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
STOT SE 3	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
STOT RE 2	H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Asp. Tox. 1	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aquatic Chronic 2	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäss CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme









GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

· Signalwort Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

(Fortsetzung von Seite 1)

· Enthält:

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkene, zyklische,

Aromaten (2-25%)

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Butanon

· Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260 Nebel nicht einatmen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P304+P312 BEI EINATMEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

· 2.3 Sonstige Gefahren

- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Zubereitungen
- · Beschreibung: Wirkstoffgemisch mit Treibgas

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Reg.nr.: 01-2119472128-37-xxxx	Dimethylether Flam. Gas 1, H220; Press. Gas (Comp.), H280	30-<50%
EG-Nummer: 927-510-4 Reg.nr.: 01-2119475515-33-xxxx	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	30-<50%
EG-Nummer: 931-254-9 Reg.nr.: 01-2119484651-34-xxxx	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 3, H331; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	20-<30%
(Fortsetzung auf Seite		

СН

Seite: 3/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

	(Fortsetzun	g von Seite 2)
CAS: 78-93-3	Butanon	1-<5%
EINECS: 201-159-0 Reg.nr.: 01-2119457290-43-xxxx	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	
Reg.nr.: 01-2119458049-33-xxxx	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkene, zyklische, Aromaten (2-25%) STOT RE 1, H372; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	1-<5%

· SVHC -

· Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
- · Nach Einatmen:

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fliessendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Hinweise für den Arzt: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Gefahren Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

Wassernebel

Wasser

Kohlendioxid

Alkoholbeständiger Schaum

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- 5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

СН

Seite: 4/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· 6.2 Umweltschutzmassnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

- · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Für ausreichende Lüftung sorgen.
- · 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter nicht gasdicht verschliessen.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

· 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- · 8.1 Zu überwachende Parameter
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 115-10-6 Dimethylether

MAK Langzeitwert: 1910 mg/m³, 1000 ml/m³

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

			(Fortsetzung von Seite 4
CAS: 78-	-93-3 Butar	non	
MAK Kurzzeitwert: 590 mg/m³, 200 ml/m³			
Langzeitwert: 590 mg/m³, 200 ml/m³			
	H B SSc;		
· DNEL-W			
· DNEL-W			
	5-10-6 Dim		
Inhalativ		1.894 mg/m3 (workers) (systemic effects)	
		471 mg/m3 (general public) (systemic effects)	
		e, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen	
Oral		149 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)	
Dermal		300 mg/kg/24h (workers) (systemic effects)	
		149 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)	
Inhalativ		2.085 mg/m3 (workers) (systemic effects)	
		477 mg/m3 (general public) (systemic effects)	
•		it Wasserstoff behandelte leichte	
Oral		1.301 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)	
Dermal		1.377 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)	
Inhalativ	industrial	5.306 mg/m3 (workers) (systemic effects)	
	consumer	1.131 mg/m3 (general public) (systemic effects)	
CAS: 78-	-93-3 Butar	non	
Oral	consumer	31 mg/kg (human)	
Dermal	industrial	1.116 mg/kg (human)	
		412 mg/kg (human)	
Inhalativ	industrial	600 mg/m3 (human)	
	consumer	106 mg/m3 (human)	
	vasserstoff n (2-25%)	e, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkene, zyklische,	
		26 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)	
Dermal	industrial	44 mg/kg/24h (workers) (systemic effects)	
Donna		26 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)	
Inhalativ		330 mg/m3 (workers) (systemic effects)	
midiativ		71 mg/m3 (general public) (systemic effects)	
· PNEC-W		7 Ting/me (general pashe) (eyelenne enecte)	
	erte 5-10-6 Dim	othylothor	
		fresh water)	
		ewage treatment plant)	
	•	intermittent release)	
	,549 mg/L (,016 mg/L (•	
	,016 mg/∟ (,045 mg/kg	•	
FINEC	,o n o my/kg	(3011)	(Fortsetzung auf Seite

Seite: 6/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

(Fortsetzung von Seite 5)

0,069 mg/kg (sediment (salt water))

CAS: 78-93-3 Butanon

PNEC 55,8 mg/L (fresh water)

709 mg/L (sewage treatment plant)

55,8 mg/L (sporadic release)

55,8 mg/L (salt water)

PNEC 22,5 mg/kg (soil)

284,7 mg/kg (sediment (salt water)) 284,7 mg/kg (sediment (fresh water))

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

CAS: 78-93-3 Butanon

BAT 2 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Biol. Parameter: 2-Butanon (MEK)

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit der Haut vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz:

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Filter AX/P2

· Handschutz:

Handschuhe / lösemittelbeständig



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,5 mm

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

· Augenschutz:

(Fortsetzung von Seite 6)



Dichtschliessende Schutzbrille

· Körperschutz:



Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt.

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden ph	nysikalischen und chemischen Eigenschaften
· Allgemeine Angaben	•
Aussehen: Form: Farbe: Geruch: Geruchsschwelle:	Aerosol Gemäss Produktbezeichnung Charakteristisch Nicht bestimmt.
pH-Wert:Schmelzpunkt/Schmelzbereich:Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt. Nicht bestimmt24 °C
· Flammpunkt:	-42 °C
· Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
· Zündtemperatur:	200 °C
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen: Untere: Obere:	0,6 Vol % 18,6 Vol %
· Dampfdruck bei 20 °C:	5200 hPa
 Dichte bei 20 °C: Relative Dichte Dampfdichte Verdampfungsgeschwindigkeit 	0,73 g/cm³ Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Nicht anwendbar.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

	(Fortsetzung von Seite 7)
· Viskosität: Kinematisch:	Nicht bestimmt.
· Lösemittelgehalt:	
VOC (EU)	616,0 g/l
VOC (EU)	84,90 %
VOCV (CH)	57,74 %
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufu	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
Kohlenw	asserstof	fe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen	
Oral	LD50	>5.840 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	>2.920 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4 h	23,3 mg/L (Ratte)	
Naphtha	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte		
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4 h	>5 mg/L (Ratte)	
CAS: 78	-93-3 Buta	non	
Oral	LD50	3.300 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	5.000 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4 h	34 mg/L (Ratte)	
	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkene, zyklische, Aromaten (2-25%)		
Oral	LD50	>15.000 mg/kg (Ratte)	
	NOAEL	1.056 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	3.400 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4 h	>13,1 mg/L (Ratte)	
	•	(Fortsetzung auf Seite 9)	

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

(Fortsetzung von Seite 8)

· Primäre Reizwirkung:

· an der Haut:

Verursacht Hautreizungen.

- · am Auge: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Sensibilisierung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- · Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:			
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen			
LC50/96 h	>13,4 mg/L (fish)		
EC50/48 h	3 mg/L (daphnia magna)		
Naphtha (E	Naphtha (Érdől), mit Wasserstoff behandelte leichte		
EC50/48 h	36 mg/L (fish)		
EC50/72 h	30 mg/L (pseudokirchneriella subcapit.)		
CAS: 78-93-3 Butanon			
LC0/96 h	2.993 mg/L (pimephales promelas)		
	308 mg/L (daphnia magna)		

- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Ökotoxische Wirkungen:
- · Bemerkung: Giftig für Fische.
- · Sonstige Hinweise:

Dieses Produkt enthält keine Stoffe in Anhang I der Richtlinie EG 2037/2000 über Ozon abbauende Stoffe

- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

giftig für Wasserorganismen

- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

(Fortsetzung von Seite 9)

· vPvB: Nicht anwendbar.

· 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäisches Abfallverzeichnis		
HP 3	entzündbar	
HP 4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung	
HP 5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr	
HP 14	ökotoxisch	

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- · 14.1 UN-Nummer
- · ADR, IMDG, IATA UN1950
- · 14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

· **ADR** 1950 AEROSOLS, ENVIRONMENTALLY

HAZARDOUS

· IMDG AEROSOLS (Hydrocarbons, C7, n-alkanes,

isoalkanes, cyclics, Hydrocarbons, C6, isoalkanes,

<5% n-hexane), MARINE POLLUTANT

· IATA Aerosols, flammable

- · 14.3 Transportgefahrenklassen
- · ADR





· Klasse 2 5F Gase

· Gefahrzettel 2.1

· IMDG





· Class 2.1

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 - SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

(Fortsetzung von Seite 10) Label 2.1 ·IATA 2.1 Class · Label 2.1 · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA entfällt · 14.5 Umweltgefahren: Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen Marine pollutant: Ja Symbol (Fisch und Baum) Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum) · 14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender Achtung: Gase · Kemler-Zahl: · EMS-Nummer: F-D,S-U · Stowage Code SW1 Protected from sources of heat. SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters. Segregation Code SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. · 14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code Nicht anwendbar. · Transport/weitere Angaben: · ADR · Begrenzte Menge (LQ) 1L · Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen Beförderungskategorie · Tunnelbeschränkungscode D (Fortsetzung auf Seite 12)

Seite: 12/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 - SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

(Fortsetzung von Seite 11)

· IMDG · Limited quantities (LQ) Excepted quantities (EQ)

Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity

- Special provisions: 63, 190, 277, 327, 344, 959 Bemerkungen:

(3.3)

11

· IATA

· Bemerkungen: - Special provisions: A145, A167, A802 (4.4)

· UN "Model Regulation": UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1,

UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

·15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

VERORDNUNG (EG) 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015

822.115. Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.

ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind nicht zutreffend.

2001/118/EG über ein Abfallverzeichnis

2008/98/EG über Abfälle

- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- · Nationale Vorschriften:
- · Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Jugendliche bis zum 18. Altersjahr dürfen nicht für gefährliche Arbeiten beschäftigt werden (ArGV5, SR 822.115). Die gefährlichen Arbeiten sind in der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche aufgeführt (SR.822.115.2).

Das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) kann mit Zustimmung des SECO die Beschäftigung Jugendlicher ab 16 Jahren für gefährliche Arbeiten vorsehen, sofern dies für die Berufsbildung unentbehrlich ist. Bei Berufen, die ohne gefährliche Arbeiten nicht erlernt werden können, wird somit durch die einzelnen Bildungsverordnungen eine generelle Ermächtigung zur Ausübung der gefährlichen Arbeiten erteilt, womit sich Einzelbewilligungen erübrigen.

- · Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten: Klasse A (Selbsteinstufung)
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Chemikalienverordnung (SR 813.11): Der Abgeber muss den Bezüger über die erforderlichen Schutzmassnahmen und vorschriftsgemässe Entsorgung informieren.

- · Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäss REACH, Artikel 57 Nicht anwendbar.
- · **VOC (EU)** 84,90 %
- · VOCV (CH) 57,74 %

(Fortsetzung auf Seite 13)

Seite: 13/13

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11



Druckdatum: 09.04.2019 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 09.04.2019

Handelsname: illbruck ME902

(Fortsetzung von Seite 12)

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (RÉACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Gas 1: Entzündbare Gase – Kategorie 1

Aerosol 1: Aerosole - Kategorie 1

Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr - Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

СН